

PLATOW Börse

All for One Steeb AG

Suchbegriff 1. All for One, -Steeb AG

Verlag PLATOW Medien GmbH, URL: www.platow.de
Redaktion Platow Redaktion, Tel.: 069 242639 0, E-Mail: info@platow.de

Ausgabe 18.12.2017
Seite 3
Rubrik

Medientyp Fachpresse
Erscheinungsweise 3 x wöchentlich
Branche Finanzanlage
Bundesland Überregional

| Publikation | verkauft | verbreitet | gedruckt | Reichweite Mio | Medien-Nr. |
|--------------|----------|------------|----------|----------------|------------|
| Platow Börse | k.A. | k.A. | k.A. | k.A. | 7849 |

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

AUF DEM PRÜFSTAND

All For One Steeb muss Umsatz in Rendite wandeln

Die im Prime Standard gelistete Aktie der **All For One Steeb** (62,37 Euro; DE0005110001) ist mit mehr als 2000 Kunden im deutschsprachigen Raum einer der führenden **SAP-Berater** für den Mittelstand. Das Unternehmen hilft Maschinen- und Anlagenbauern, Automobilzulieferern und Dienstleistern beim Umstieg auf die neue SAP-Software S/4 Hana. Weil der Mittelstand diese Migration gerade als Thema für sich entdeckt und zudem immer mehr Anwendungen – von der Personalsoftware bis zum Kundenbetreuungsprogramm – in die SAP-Welt einbinden will, ist All For One Steeb in einem echten Wachstumssegment unterwegs.

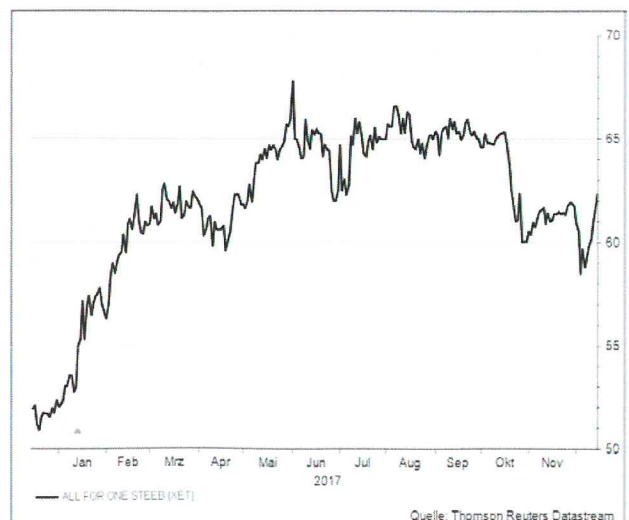
Dabei wächst vor allem der Umsatz, wie die jetzt vorgelegten endgültigen Zahlen zum Geschäftsjahr 2016/17 zeigten (Umsatz +13% auf 300,5 Mio. Euro). Das EBIT (+6% auf 20,1 Mio. Euro) kann demgegenüber nicht Schritt halten, weil CEO **Lars Landwehrkamp** EBIT zugunsten von Investitionen für mehr Wachstum opfert. Immerhin kann CFO **Stefan Land**, der zusammen mit seinem CEO die Zahlen vor Analysten in Frankfurt präsentierte, auf Prognosetreue verweisen: In den letzten zehn Jahren wurden die Ziele immer erfüllt und in der Mehrzahl der Jahre sogar angehoben. Für 2017/18 prognostiziert Land einen Umsatz von 315 Mio. bis 325 Mio. Euro (+6,5% in der Mitte der Prognose) bei einem EBIT von 20,5 Mio. bis 22,0 Mio. Euro (+5,7%). Die EBIT-Marge bliebe dann mit 6,6% leicht hinter den 6,7% aus diesem Jahr zurück. Die große Herausforderung für All For One Steeb in den kom-

menden Jahren wird nicht das Umsatzwachstum sein. Vielmehr muss aus höheren Erlösen mehr EBIT generiert werden. Das wird nach unserer Einschätzung noch mehr als ein Jahr dauern, doch die Positionierung der Filderstädter ist ausgezeichnet. Von daher verzeihen wir auch das recht hohe 2017/18er-KGV von 20 und die erwartete EBIT-Marge von unter 7%. Hinzu kommt die stabile Dividendenpolitik, die eine Rendite von gut 2% verspricht. **■ Kaufen Sie All For One Steeb weiter. Stoppkurs hoch auf 50,00 Euro.** ■

UNSER VOTUM: KAUFEN

All For One Steeb

Aktienkurs in Euro



44 7200 000



051.069 | 2 | X | ▲ | 1